

Support

DEBUG Log aktivieren

alle cobra Versionen

Hintergrund:

Aus Performancegründen wird bei den cobra Logdateien nur ein kleiner Bereich der Programmierungen aufgezeichnet. Für die Fehlersuche sind manchmal aber detailliertere Informationen wichtig. Dies ist mit einer **temporären** Umstellung der Log-Aufzeichnung möglich.

Wichtiger Hinweis:

Die Umstellung darf nur nach Aufforderung des Supports von Systemadministratoren oder cobra Betreuern durchgeführt werden. Der DEBUG-Level darf nur kurzzeitig genutzt werden und ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet.

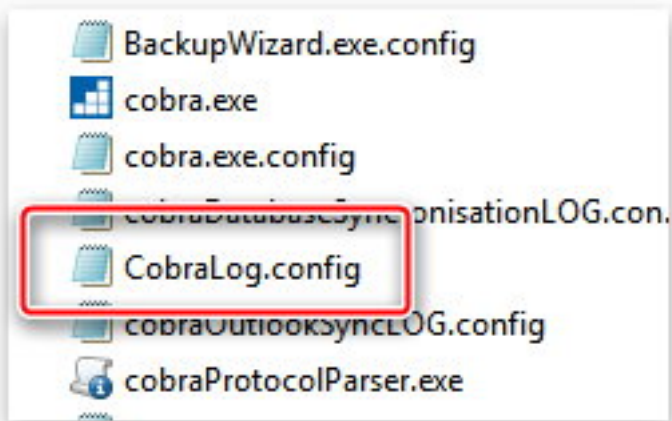
1. cobra Hauptanwendung

Durchführung:

- Schließen Sie den Problemclient
- Wechseln Sie in den cobra Programmordner des betroffenen Clients (z.B.: C:\Program Files (x86)\cobra\cobraVersion\Programm\)
- Öffnen Sie die Datei CobraLog.config mit einem Editor
- Ersetzen Sie bei "level Value=" den Wert **WARN** mit **DEBUG** und speichern die Datei am ursprünglichen Ort (achten Sie auf die korrekte Ersetzung. Ansonsten keinerlei weitere Änderungen durchführen)
- Löschen Sie die bestehende cobra Log-Datei (liegt im Windows Temp-Ordner - siehe auch [LINK](#))
- Starten Sie den cobra Client neu bis das Problem auftritt
- In der aktuellen cobraXXX.log sind nun deutlich mehr Einträge hinterlegt.
 - Diese können Sie mit einem Editor öffnen und anhand des Zeitstempels den Bereich, bei dem das Problem auftrat analysieren. Nach Rücksprache senden Sie diese Log-Datei mit Zeitstempel (Datum & Uhrzeit wann das Phänomen auftrat) und mit einer ausführlicher Beschreibung an den cobra Support.
- Schließen Sie den cobra Client und editieren nochmals die CobraLog.config
- Tragen Sie jetzt wieder den ursprünglichen Wert **WARN** ein und speichern die Datei

Screenshots:

Support



```
<!-- Setup the root category, add the appenders and set the default level -->
<!-- Level koennen gesetzt werden auf: value="WARN" (Standard), value="DEBUG"
<root>
    <level value="DEBUG" />
    <appender-ref ref="RollingFileAppender" />
</root>
```

2. Outlook-Addin

Durchführung:

- Schließen Sie den Problemclient
- Wechseln Sie in den cobra Programmordner des betroffenen Clients (z.B.: C:\Program Files (x86)\cobra\cobraVersion\Programm\ Module\)
- Öffnen Sie die Datei **OutlookLog.config** mit einem Editor
- Ersetzen Sie bei "level Value=" den Wert **WARN** mit **DEBUG** und speichern die Datei am ursprünglichen Ort (achten Sie auf die korrekte Ersetzung. Ansonsten keinerlei weitere Änderungen durchführen)
- Löschen Sie die bestehende cobra Log-Datei (liegt im Windows Temp-Ordner - siehe auch [LINK](#))
- Starten Sie den cobra Client neu bis das Problem auftritt
- In der aktuellen Datei cobra_Outlook.log sind jetzt deutlich mehr Einträge hinterlegt.
 - Diese können Sie mit einem Editor öffnen und anhand des Zeitstempels den Bereich, bei dem das Problem auftrat analysieren. Nach Rücksprache senden Sie diese Log-Datei mit Zeitstempel (Datum & Uhrzeit wann das Phänomen auftrat) und mit einer ausführlicher Beschreibung an den cobra Support.
- Schließen Sie den cobra Client und editieren nochmals die **OutlookLog.config**
- Tragen Sie jetzt wieder den ursprünglichen Wert **WARN** ein und speichern

Support

die Datei

3. cobra Mobile CRM

Durchführung:

- Schließen Sie den Problemclient
- Wechseln Sie in den cobra Programmordner des betroffenen Clients
(z.B.: C:\Program Files
(x86)\cobra\cobraVersion\MobileCRMServer2020)
- Öffnen Sie die Datei **CobraLog.config** mit einem Editor
- Ersetzen Sie bei "level Value=" den Wert **WARN** mit **DEBUG** und speichern die Datei am ursprünglichen Ort
(achten Sie auf die korrekte Ersetzung. Ansonsten keinerlei weitere Änderungen durchführen)
- Löschen Sie die bestehende Datei cobraMobileCRM.log (liegt im Windows Temp-Ordner - siehe auch [LINK](#))
- Stellen Sie das Phänomen nach
- In der aktuellen Datei cobraMobileCRM.log sind nun deutlich mehr Einträge hinterlegt.
 - Diese können Sie mit einem Editor öffnen und anhand des Zeitstempels den Bereich, bei dem das Problem auftrat analysieren. Nach Rücksprache senden Sie diese Log-Datei mit Zeitstempel (Datum & Uhrzeit wann das Phänomen auftrat) und mit einer ausführlicher Beschreibung an den cobra Support.
- Schließen Sie den cobra Client und editieren nochmals die **CobraLog.config**
- Tragen Sie jetzt wieder den ursprünglichen Wert WARN ein und speichern die Datei

Eindeutige ID: #1450

Verfasser: cobra Serviceteam

Letzte Änderung: 2019-11-21 10:03